

## **Berlstedter Grundschüler sind Thüringenmeister im Crosslauf**

Mit dem Sieg beim Kreisfinale im Crosslauf vor zwei Wochen qualifizierte sich die Aktiv-Schule „An der Via Regia“ für das Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ im Crosslauf. Bei herrlichem Sonnenschein brachen drei Jungen und drei Mädchen mit ihrer Sportlehrerin Franziska Haupt am 9.5.2023 nach Ruhla zur alten Skisprungschanze auf. Nach zweistündiger Fahrt über Niederzimmern und Kranichfeld wurde Ruhla erreicht.

Die überaus anspruchsvolle 1400m lange Strecke, die unterhalb der Schanzenanlage startete, führte bergauf, bergab, über Waldwege bis ins Tal und wieder hinauf zur Schanze.

Jeder Sportler musste einzeln starten und nur gegen sich selbst und die Uhr laufen.



Selma Radtke durfte als erste Starterin des Teams ihr läuferisches Talent unter Beweis stellen und meisterte die Strecke in 5:54 Minuten - 15 Sekunden schneller als die Konkurrenz, was für sie den ersten Platz bedeutete.

Bei den Jungen in der Altersklasse 9 startete Mio Mooz, der mit 5:30 Minuten einen fantastischen 2. Platz belegte und mal wieder sein Können als Läufer unter Beweis stellte.

Als jüngste Starterin und Siegerin im Kreisfinale musste sich Nele Mosch sogar in der AK 10 weiblich beweisen und wurde fantastische 5., mit einer Zeit von 6:03 Minuten. Sehr aufgeregt ging Ben Weißenborn an den Start, der aber schnell einen guten Lauf-Rhythmus fand und trotz eines kleinen Sturzes mit 5:47 Minuten einen hervorragenden 8. Platz belegte.

Die Konkurrenz in den Schatten stellte Emmylynn Krieger, die mit 5:51 Minuten die Strecke 20 Sekunden schneller als die anderen Starterinnen in ihrer Altersklasse absolvierte.

Unter großem Applaus wurde auch Gustav Conrad auf die Strecke geschickt, der mehrere Läufer überholen und sich somit den 2. Platz mit 5:22 Minuten sichern konnte.



Durch diese überragenden Einzelergebnisse sicherte sich die Aktiv-Schule Berlstedt „An der Via Regia“ den Titel „Thüringenmeister im Crosslauf“, vor der Grundschule im grünen Herzen Niederzimmern und der Grundschule „Anna Sophia“ Kranichfeld. Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler des Landkreises „Weimarer Land“ bei dieser thüringenweiten Veranstaltung zeigten, wie viele sportliche Talente in unserer Region schlummern und wie wichtig es ist, dass Bewegung und Sport auch weiterhin in Schule und Verein gefördert werden sollten. Ein besonderer Dank auch an Silke

Hanemann, die es durch unermüdlichen Einsatz immer möglich macht, dass Sportwettkämpfe im Weimarer Land überhaupt stattfinden können und das drei Schulen des Landkreises zum Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ fahren konnten und alle drei auf dem Siegereppchen standen.

Franziska Haupt